



PRESSEMITTEILUNG 5/13

GMVD Jahrestagung: Gelungenes Turnier, informative Seminartage, erfolgreiches Networking

***München, 08. Oktober 2013:** Von 5. bis 7. Oktober fand im Hotel Best Western Premier Castanea Resort zum 18. Mal die Fortbildungsveranstaltung des Golf Management Verbandes Deutschland in Verbindung mit dem 6. Business Golf-Cup statt. Rund 130 Teilnehmer informierten sich nach dem gelungenen Business Golf-Cup an den beiden folgenden Seminartagen der Fortbildungsveranstaltung über wirtschaftliche, betriebliche, rechtliche und sportliche Aspekte rund um das Thema Golf.*

6. Business Golf-Cup

Der 6. Business Golf-Cup startete am 5. Oktober um 12 Uhr per Kanonenstart und 68 Teilnehmer gingen auf die Runde des 18-Loch Mastercourse der schönen Adendorfer Golfanlage. Bei der Variante „4er Florida Scramble“ spielten 18 Teams bei bester Stimmung um den Brutto-Sieg und auch das Wetter sorgte für gute Laune: Der zunächst erwartete Regen blieb aus – kurzzeitig kam sogar die Sonne raus – und die Spieler konnten das Turnier im Trockenen beenden.

Feierliche CCM Urkundenverleihung

Während der Siegerehrung im Zuge der Abendveranstaltung am Samstag warteten tolle Preise auf die Gewinner: Besonderes Highlight waren Gutscheine der WINSTON University über je eine Teilnahme am Seminar sowie eine Übernachtung und eine Golfrunde, die den vier Netto-Siegern überreicht wurden. Weitere schöne Preise wurde von JuCad, Erdinger alkoholfrei, dem Best Western Premier Castanea Resort, logicalgolf, B+M Golf sowie Golf Tech zur Verfügung gestellt. Im weiteren Verlauf der samstagsabendlichen Feierlichkeiten wurde allen anwesenden Teilnehmern des Certified Club Manager Graduierungssystems durch den GMVD Graduierungsausschuss, bestehend aus Markus Erdmann, Matthias Nicolaus und Wolfgang Klingenberg, Urkunden und CCM Anstecknadeln verliehen. Marcel Behnke gewann einen Bildungsgutschein des IST Studieninstituts, der unter den anwesenden CCM candidates verlost wurde. Klaus Dallmeyer, kaufmännischer Vorstand des Deutschen Golf Verbandes (DGV) und Mitglied des CCM



Graduierungsausschusses, sprach in seiner Festrede über den sich zunehmend verändernden Golfmarkt: „Von Golfboom kann heutzutage nicht mehr die Rede sein und auch in der weiteren Entwicklung findet sicherlich keine Umkehr der Wachstumsschwäche statt.“ Verantwortlich dafür sei zum einen die Schwierigkeit, angemessene Rendite zu erwirtschaften, zum anderen das sich verändernde Freizeitverhalten gerade Jugendlicher. Klaus Dallmeyer appellierte zum Abschluss an seine Kolleginnen und Kollegen, die Erwartungen an die Berufserfahrungen der Mitarbeiter runterzuschrauben und sich dafür nach Qualifikationen des Einzelnen zu richten. Im weiteren Verlauf des Abends feierten die Gäste ausgelassen und genossen die Gastfreundschaft des Best Western Premier Castanea Resorts, das auch im weiteren Verlauf der Fortbildungsveranstaltung als perfekter Gastgeber durch einwandfreie Organisation glänzte.

Erster Seminartag

Am Sonntag, 6. Oktober begannen die Seminartage der Fortbildungsveranstaltung mit einer herzlichen Begrüßung des Präsidenten des GMVD, Detlef Hennings, des Vizepräsidenten Markus Erdmann sowie des Geschäftsführers Andreas Dorsch. Nach einer kurzen Vorstellung des Best Western Premier Castanea Resorts ging Thomas Grintz (Augusta Assekuranz) auf betriebliche Altersvorsorge und rechtliche Grundlagen für den Arbeitgeber sowie Chancen für die Mitarbeiter ein. Korbinian Kofler (Geschäftsführer des GC München Eichenried) referierte in seinem Vortrag „25 Jahre BMW international Open“ über den Einfluss auf die Jugendarbeit auf Golfanlagen. Über die Chancen und Risiken von Golfreisen für Golfanlagen sprachen Ergül Altinova und Markus Stadler der EMU exclusive travel gmbh. Nach der Mittagspause stellte dann Marcus Neumann das neue DGV Sportkonzept vor und zog dabei ein erstes Fazit, wie Golfanlagen von diesem Konzept profitieren können. Über Katalysatorentwicklung von Golf und Olympia sprach als Abschlussvortrag am Sonntag schließlich Dr. Christian Tröger (Vizepräsident Deutsche Olympische Gesellschaft und mehrfacher Medaillengewinner an drei Olympischen Spielen).

Hausmesse im „kleinen Kongresszentrum“

Im „Kleinen Kongresszentrum“ des Best Western Premier Castanea Resorts fand beide Tage zusätzlich zu den interessanten Vorträgen der Referenten die GMVD Hausmesse statt. Dabei stellten G.K.M.B., PC CADDIE, JP Pros, Mannheimer Versicherung, Erdinger alkoholfrei, golf.extra, Golf Tech, IST-Studieninstitut, Nike Golf, SwissSonic, Albatros, Köllen, Toro, WINSTON University, Clean Winners e.V., Golfkontor, Horstmann Green-Lawns, SNAG Golf, Teamplay, VONGRUNDHERR, OrgaHead, Green Grass Golf Europe, ZOOMGOLF, Sport Checks und DGV

Betriebsvergleich ihre Leistungen und Produkte vor und gaben nützliche Tipps und interessante Informationen an die Besucher der Messe weiter.

Workshop: Chefplaner Golf

Ein Stockwerk weiter oben veranstaltete Uwe Duchardt an beiden Seminartagen einen Workshop zum Thema „Das Frühwarnsystem für den Profi-Manager“. Dabei stellte er Jahresplanung, Plan-Ist-Vergleich und Was-Wäre-Wenn-Szenarien vor und führte mit den Teilnehmern Diskussionen zu den erfolgsrelevanten Fragen deutscher Golfanlagen. Ziel des Workshops war es, die grundsätzliche betriebswirtschaftliche Notwendigkeit von Controlling, Planung und professioneller Kommunikation sowie Präsentation zwischen Management und Vorstand/Geschäftsleitung deutlich zu machen. Das praktische Arbeiten mit ChefplanerGolf (Demo) wurde dabei als geeignetes Instrument vorgestellt.

„Norddeutscher Abend“ in Lüneburg

Am Abend des 6. Oktobers fand in Lüneburg in der Krone Bier- & Speisewirtschaft der „Norddeutsche Abend“ statt. Mit prominenter Unterstützung: Bauchredner Jörg Jará trat mit seiner Puppen-Comedy-Show „Talk aus dem Bauch“ auf und unterhielt das Publikum, das sich begeistert zeigte und einen ausgelassenen Abend bei vortrefflicher Gastfreundschaft verbrachte.

Zweiter Seminartag mit Keynote-Speaker René Borbonus

Der nächste Seminartag, Montag, 7. Oktober startete mit einem Vortrag von Yves Ton-That (Geschäftsführer der Artigo GmbH) zum Thema „Eigene App für Golfanlagen – Chancen und Nutzen“. Im Anschluss folgte die Hauptrede „Respekt! Ansehen gewinnen bei Freund und Feind“ vom diesjährigen Keynote-Speaker René Borbonus. Respekt sei der Sauerstoff unter den sozialen Elementen, so der Berufsredner, und für das soziale Überleben unverzichtbar, aber nicht selbstverständlich in der Atmosphäre. René Borbonus stellte in seiner Rede sehr anschaulich und unterhaltsam dar, wie Respekt sich im Alltag äußert. „Wer Respekt erwartet, muss selbst respektvoll handeln“, so die Quintessenz seines Vortrags. Kommunikation solle in erster Linie Spaß machen, Perfektion schaffe Aggression und daraus entstehe wiederum Respektlosigkeit. Eicko Schulz-Hanßen (Geschäftsführer des GC St- Leon-Rot) erläuterte anschließend die Chancen und Risiken des Solheim Cups 2015 für den deutschen Golfsport, Mark Lichtenhein (Chief Information Officer, European Tour) ging direkt im Anschluss daran auf den Ryder Cup ein. Nach einer Mittagspause folgten die letzten Vorträge der Jahrestagung 2013, bei denen Michael Bärwald (Geschäftsführer B+M Golf) über das Risikomanagement auf Golfanlagen

sprach und dabei das Thema Lagerung und Ladung von Lithium Batterien vertiefte. Abschlussvortrag war der von Dr. Norbert Kutschera (Geschäftsführer Change Management Consulting) zum Testverfahren der The Leading Golf Courses of Germany.

Danksagung

Tatkräftige Unterstützung bekam die diesjährige Jahrestagung durch eine Reihe an Sponsoren: Als Presenting-Sponsoren, wie schon 2012 während des Golfkongresses, traten GKMB und PC CADDIE auf, des Weiteren unterstützten Köllen Golf, JP Pros, Chefplaner und Prigom als Co-Sponsoren die Jahrestagung.

Der Golf Management Verband Deutschland bedankt sich bei allen Gästen, Teilnehmern, Sponsoren, Unterstützern und Mitwirkenden für eine gelungene und erfolgreiche Veranstaltung und freut sich bereits heute auf den im nächsten Jahr stattfindenden Golfkongress in Nürnberg.

Ergebnisse des 6. Business Golf-Cups:

1. Brutto Team:

Matthias Holler, GC St. Dionys
Christian Ninic, GC St. Dionys
Gunnar Asmussen, GC Schloss Maxlrain
Jörg Bunjes, GR Adendorf

1. Netto Team:

Oliver Burschberg, GC Wendlohe
Ronald von Grundherr, GC Olching
Thomas Schumann, GP Berlin Prenden
Kristin Oehlich, GC Verden

2. Netto Team:

Markus Stadler, GC Pfarrkirchen im Mühlviertel
Kim Tarek Kleczka, GC Winnerod
Peter Rücker, GC Burgkonradshm.
Andreas Haas, GR Bitburger Land

3. Netto Team:

Thomas Hennig, GC Am Deister
Nils Scheller, GC An Der Pinnau
Riaz-Peter Islam, G&CC Zur Amtsheide



Daniela Schön-Horder

Nearest-to-the-Pin:

Markus Erdmann, Bad Ems: 1,82 m

Alina Strasdat, GC Bergisch Land: 3,70 m

Longest Drive:

Stefan Kruse, GC Hannover: 257 m

Claudia von Grundherr-Weber, GC An der Schlei: 199 m

Einige Informationen zum GMVD

Der Golf Management Verband Deutschland (GMVD) mit Sitz in München ist der eigenständige Berufsverband für alle im Golfbetriebsmanagement hauptamtlich tätigen Personen (www.gmvd.de). Er wurde 1994 in Bonn gegründet, als Reaktion auf den Professionalisierungsbedarf einer noch jungen und gerade aufstrebenden Golfbetriebsbranche. Derzeitiger Präsident ist Detlef Hennings vom Golfplatz Schwanhof, hauptamtlicher Geschäftsführer ist seit 2006 Andreas Dorsch. Derzeit zählt der Berufsverband über 650 Mitglieder. Der GMVD wird in sechs Regionalkreise unterteilt, die von zwölf ehrenamtlich für den GMVD tätigen Regionalkreisleitern geführt werden. Er verfügt seit Anfang 2010 über eine eigene Marketing GmbH, in der die wirtschaftlichen Aktivitäten gebündelt werden. Besonderen Wert wird auf die Aus- und Weiterbildung sowie auf die Vereinheitlichung des Berufsbilds des Club- bzw. Golfmanagers gelegt. Zu diesem Zweck wurde 2008 das Graduierungssystem „Certified Club Manager“ (CCM) eingeführt, das vor kurzem seinen dritten Jahrgang erfolgreich abschließen konnte (www.gmvd-ccm.de). Insgesamt rund 80 im Clubmanagement Tätige tragen bereits einen CCM-Titel.

Frei zur sofortigen, honorarfreien Veröffentlichung, um ein Belegexemplar oder einen Hinweis wird gebeten. HERZLICHEN DANK!

Kontakt:

Golf Management Verband Deutschland e.V.

House of Golf

Infanteriestr. 19 / Geb. 4a

80797 München

Tel.: 089-99 01 76 30 • Fax: 089 / 99 01 76 34

info@gmvd.de • www.gmvd.de

www.facebook.com/GolfManagementVerbandDeutschland.eV





Pressekontakt:

MatchpointPR

PUBLIC RELATIONS & COMMUNICATIONS

Simona C. Asam

House of Golf

Infanteriestr. 19 / Geb. 4a

80797 München

Tel.: 089-58 908 270 • Fax: 089-58 908 272

sca@mp-pr.de • www.mp-pr.de

www.facebook.de/MatchpointPublicrelations